

Hanspeter Straub neuer Jassmeister

Die Frauenfelder Turnveteranen absolvierten im Stadtgarten ihr Frühlings-Jassturnier. Die Karten ganz offensichtlich am besten gemischt hatte Hanspeter Straub.

Als Verantwortlicher durfte Alois Leutenegger an diesem traditionellen Anlass 28 Teilnehmer begrüßen. Er und seine Frau Rosmarie hatten einen attraktiven Gabentisch bereit gemacht. Also konnte es losgehen.

Gespielt wurde der Schieber mit für jeden der drei Durchgänge neu zugelostem Partner. Bei diesen insgesamt 36 Spielen zeigte sich einmal mehr, dass nebst Können auch Glück dabei sein muss, um sich möglichst weit vorne einfinden zu können. Gelang es doch diesmal keinem der verschiedenen bisherigen Jassmeister, sich einen Podestplatz zu ergattern.

Als eindeutiger Sieger ging Hanspeter Straub hervor. Mit den Passen 1060, 987 und 1114 totalisierte er 3161 Punkte. Mit 3128 Zählern (1087, 1062, 979) kam ihm Karl Sieber noch am nächsten. Mit 3072 Punkten (921, 1037, 1114) schnappte sich Hansruedi Güttinger Rang drei. Für die zügig erstellte Rangliste war einmal mehr Präsident Köbi Debrunner zuständig.

Nach der Preisverteilung durch Alois Leutenegger durften sich die Teilnehmer an den gedeckten Tisch setzen. Denn Markus Hirt und sein aufmerksames Stadtgarten-Team servierten postwendend ein feines Nachtessen. (rs)

Bilder: Köbi



